

DOBLINA

Das Döbelner Rathausjournal



**Kommunale Wärmeplanung:
So heizt Döbeln in Zukunft**

Seiten 4 und 5

**Nach mehrjähriger Sperrung:
Sörmitzer Straße wieder frei**

Seite 9

Titelfoto: Jens Leonhardt

Zwölf Stiefel zum Entdecken

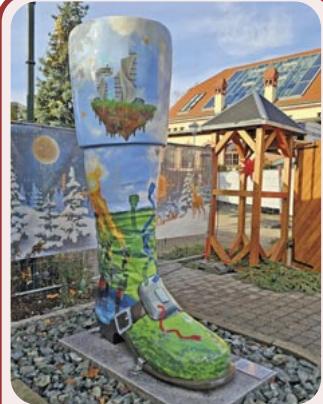
Döbeln. Die Stiefelparade für den Döbelner Riesenstiefel, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiert, ist komplett. Innerhalb weniger Monate sind zwölf 2,50 Meter hohe Nachbildungen des 3,70 Meter großen Originals unter

anderem von regionalen Künstlern sowie Bürgerinnen und Bürgern der Stadt gestaltet worden. Zehn der Stiefelbrüder aus Glasfaserverbundstoff sind im Bereich der Innenstadt aufgestellt worden, ein Stiefel wird als Wanderstiefel mobil sein, ein

Stiefelbruder hat seinen Standort in Karls Erlebnis-Dorf. Zum Projekt entwickelt wurde zudem eine Stiefel-App. Wer den Stiefeltrail absolviert, für den gibt es eine Überraschung. (mf)



Name: Badstiefel
Standort: vor dem Stadtbad
Gestalterin: Sabine Wachs
Foto: Maria Fricke



Name: Energiestiefel
Standort: bei den Stadtwerken
Gestalter: Frank Schäfer und Schüler
Foto: Christiane Böttger



Name: Karls Erdbeerstiefel
Standort: in Karls Erlebnis-Dorf
Gestalter: Kreativteam von Karls
Foto: Maria Fricke



Name: Kiezstiefel
Standort: an der Ritterstraße
Gestalter: Ralph Kapitzky, Rasha Abu Zayed
Foto: Maria Fricke



Name: Künstlerstiefel
Standort: vor dem Heckelhaus
Gestalter: Petra Mittag, Sven Abraham, Thomas Hahnenfeld, Claus Vejrázka
F. M. F.



Name: Kutschерstiefel
Standort: am Niederwerder
Gestalter: Olga Scheck mit Döbelner Bürgerinnen und Bürgern
F. M. Fricke



Name: Lesestiefel
Standort: auf dem Lutherplatz
Gestalter: Olga Scheck mit Kindern
Foto: Maria Fricke



Name: Mühlentstiefel
Standort: an der Staupitzmühle
Gestalter: Olga Scheck
Foto: Maria Fricke



Name: Seifenstiefel
Standort: auf dem Niedermarkt
Gestalter: SG Kultur und SG Stadtplanung der Stadt
Foto: Maria Fricke



Name: Theaterstiefel
Standort: an der Theaterstraße
Gestalter: Tom Händler
Foto: Maria Fricke



Name: Turmstiefel
Standort: auf dem Obermarkt
Gestalter: Frank Schäfer
Foto: Maria Fricke



Name: Wanderstiefel
Standort: wechselnder Standort
Gestalter: Michael Fischer-Art
Foto: Anette Grahl





Liebe Döbelnerinnen und Döbelner,

das Jahr neigt sich dem Ende zu, die alljährliche Adventszeit mit all ihrer Besinnlichkeit, aber auch mit viel Trubel, hat wieder von uns Besitz ergriffen. Beides gehört irgendwie zusammen.

Diese Zeit bietet, wie in jedem Jahr, natürlich auch die Gelegenheit, innezuhalten, zurückzublicken und zugleich hoffnungsvoll nach vorn zu schauen. Wir haben gemeinsam ein Jahr erlebt, das reich an Herausforderungen, aber auch an erfreulichen Momenten war.

Besonders dankbar bin ich für den Zusammenhalt und das Engagement, das in vielen Bereichen unsere Stadt vorangebracht hat. Döbeln wird von Menschen getragen, die Verantwortung übernehmen, mit anpacken und sich gegenseitig unterstützen.

Beispiele lassen sich viele finden: Die Infrastruktur ist eine wichtige Komponente, an der immer gearbeitet wird. In diesem Jahr geschah dies erfolgreich unter anderem an der Otto-Johnsen-Straße, der Richard-Wagner-Straße, der Zuckarfabrikstraße, der Staatsstraße vom Geyersberg zur B 169, der Dresdner Straße und der Sörmitzer Straße. Beim Hochwasserschutz ging es weiter. Wir haben mit dem Bau des Feuerwehrgerätehauses in Lützewitz begonnen. An der Grundschule in Döbeln-Ost geht der Innenausbau zügig voran.

Seit Mitte des Jahres können sich Döbelner und Besucher am grundlegend sanierten Bürgergarten erfreuen. Die Resonanz ist überaus positiv. Der erneuerte Spielplatz in den Klosterwiesen ist wieder ein toller Anziehungspunkt.

Auch die Unternehmen in unserer Stadt investieren zielgerichtet und nachhaltig. Das Unternehmen Knobloch fertigt nun in seiner neuen Betriebsstätte an der Burgstraße. Karls hat seine Kapazitäten erweitert und das neue Hotel eröffnet. An vielen anderen Stellen geht es ebenso positiv weiter.

Gemeinsam wollen wir im kommenden Juni unser 12. Heimatfest feiern, die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Wir alle können uns schon jetzt darauf freuen.

Das Weihnachtsfest erinnert uns daran, wie wichtig Gemeinschaft, Respekt sowie die Bereitschaft, dem Anderen offen und mit Wohlwollen gegenüberzutreten, sind.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesen Tagen Zeit finden, zur Ruhe zu kommen, Kraft zu schöpfen und wertvolle Momente mit Ihren Familien und Freunden zu verbringen.

Möge das neue Jahr Ihnen Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Augenblicke schenken.



Foto: Lutz Weidler

Gleichzeitig freue ich mich darauf, gemeinsam mit Ihnen die kommenden Projekte und Aufgaben anzugehen und unsere Stadt weiter positiv zu entwickeln.

Ich danke allen, die auch in diesem Jahr mit ihrem Engagement, ihrer Kreativität und ihrem Einsatz zum Wohle unserer Gemeinschaft beigetragen haben. Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr Oberbürgermeister

Sven Liebhauser

Dezember 2025

Silvesterparty auf der Eisbahn im Winterdorf der Stadtwerke

Döbeln. Der mit Gold und Platin ausgezeichnete DJ und Musikproduzent Mark'Oh legt am 31. Dezember 2025 im Winterdorf der Döbelner Stadtwerke auf. Die Silvesterparty auf dem Gelände an der Rosa-Luxemburg-Straße ist aber nur einer der Höhepunkte der diesjährigen Winterdorf-Saison, die am 21. November 2025 begonnen hat. Was die Besucher noch bis zum Jahreswechsel erwarten? DOBLINA hat den Überblick:

- ▶ **Auftritt des KJSC Döbeln e. V.:** Freitag, 5. Dezember 2025, ab 18.30 sowie 19.30 Uhr
- ▶ **Modenschau mit Phönix Moden aus Döbeln, Moderation und Musik mit DJ Mazze:** Freitag, 5. Dezember 2025, ab 19 Uhr
- ▶ **Der Nikolaus kommt:** Sonnabend, 6. Dezember 2025, 15 bis 17 Uhr
- ▶ **Märchennachmittag mit dem Mittel-sächsischen Kultursommer:** Sonnabend, 6. Dezember 2025, 15.30 Uhr
- ▶ **Bernd Birblis – East Street Band:** Freitag, 12. Dezember 2025, 20 bis 23 Uhr

▶ **Musik mit DJ Lukas Fuchs:** Sonnabend, 13. Dezember 2025, 19 bis 24 Uhr

▶ **Los Lachos Show mit Eiskönigin und Eis-könig auf dem Eis:** Sonntag, 14. Dezember 2025, 14.30 bis 16.30 Uhr

▶ **Firmen-Eisstock-Schießen um den Pokal der AOK:** Donnerstag, 18. Dezember 2025, 18 Uhr, (für Teilnehmer nur mit Anmeldung) mit anschließender Aftershow-Party mit DJ Olli

▶ **Eisfußball mit DJ Mazze:** Sonnabend, 20. Dezember 2025, 18 Uhr (für Teilnehmer nur mit Anmeldung), mit anschließender Aftershow-Party

▶ **Magic Comedy mit Tim Stüdemann,** Sonntag, 21. Dezember 2025, 15 Uhr

▶ **Silvesterparty mit Mark'Oh:** Mittwoch, 31. Dezember 2025, ab 19 Uhr (Kartenvorverkauf über Gastroservice Lemke)

Hinweis: Am 24. sowie am 25. Dezember 2025 bleibt das Winterdorf der Stadtwerke mit Eisarena geschlossen. (mf)

Öffnungszeiten und Preise

Döbeln. Das Winterdorf mit Eisbahn hat zu folgenden Zeiten für die Besucher geöffnet:

Montag bis Donnerstag	14 bis 20 Uhr
Freitag	14 bis 22 Uhr
Sonnabend	11 bis 22 Uhr
Sonntag	11 bis 20 Uhr
26. Dezember	14 bis 22 Uhr
29./30. Dezember	11 bis 20 Uhr
31. Dezember	11 bis 18 Uhr

Wer die Eisbahn außerhalb der Öffnungszeiten, zum Beispiel fürs Eisstockschießen, nutzen möchte, kann sich per E-Mail bei e.portig@sw-doebeln.de oder per Telefon unter 03431 721100 melden. Dies gilt auch für Schulen. Der Eintritt ins Winterdorf ist frei. Für die Nutzung der Eisbahn zahlen Besucher 3 Euro. Schlittschuhe können vor Ort ausgeliehen werden. Die Gebühr beträgt ebenfalls 3 Euro. (mf)



Kommunaler Wärmeplan: So heizt Döbeln in Zukunft

Döbeln. Die Stadt Döbeln erarbeitet in Kooperation mit den Stadtwerken Döbeln und dem Ingenieurbüro für TGA Radisch den Kommunalen Wärmeplan für die Stadt. Am 8. Januar 2026 lädt die Steuerungsgruppe zur Bürgerinformationsveranstaltung ins Volkshaus ein, bei der die zentralen Ergebnisse der Planung vorgestellt werden.

► Kommunale Wärmeplanung – Was ist das eigentlich?

Im Gegensatz zur Stromerzeugung erfolgt die Beheizung von Gebäuden überwiegend mithilfe fossiler Brennstoffe. Die Bundesregierung hat daher mit dem Wärmeplanungsgesetz alle knapp 11.000 Kommunen in Deutschland verpflichtet, einen Kommunalen Wärmeplan zu erstellen. Der Wärmeplan soll die Strategie der Gemeinden darlegen, wie die Wärmeversorgung zukünftig mit Hilfe von erneuerbaren Energien erfolgen kann.

► Welche Informationen werden im Kommunalen Wärmeplan bereitgestellt?

Der Kommunale Wärmeplan dokumentiert, welche Wärmeversorgungsmöglichkeiten heute bestehen und in Zukunft genutzt werden können. Dafür werden die Gebiete der Gemeinde dargestellt, in denen der Anschluss an ein Wärme- oder Gasnetz schon heute möglich ist oder zukünftig möglich sein wird. Zudem werden die dezentralen Versorgungsmöglichkeiten für alle Gebäude, die nicht an diese Netze angeschlossen werden können, erläutert. Der Wärmeplan ist informell und zeigt verschiedene Möglichkeiten auf. Das heißt, es werden keine Festlegungen zur Wärmeversorgung einzelner Gebäude oder Quartiere getroffen. Die Entscheidung, welche Heizung in das Gebäude kommt, verbleibt bei den Gebäudeeigentümern. Der Wärmeplan informiert über den gesetzlichen Rahmen und eventuell die vor Ort geltende Satzung, die bei dieser Entscheidung zu berücksichtigen sind.

► Viele Vorgaben zur Heizung regelt der Bund – Welche Themen sind vor Ort von Bedeutung?

Ein Schwerpunktthema ist der Ausbau der Döbelner Wärmenetze. In der Stadt gibt es bereits vier Wärmeinseln, in denen Gebäude mit Nahwärme versorgt werden. Der Wärmeplan gibt Auskunft darüber, wo die Netze erweitert werden und bis wann eine Nahwärmeversorgung zur Verfügung stehen wird.

► Wer wirkt an der Wärmeplanung für Döbeln mit?

Der Stadtrat der Stadt Döbeln hat den Auftrag zur Kommunalen Wärmeplanung an die Stadtwerke Döbeln GmbH vergeben. Die Stadtwerke haben darüber hinaus als Dienstleister für die Ausarbeitung des Wärmeplans das Ingenieurbüro für Tech-



Die Mitglieder der Steuerungsgruppe „Kommunale Wärmeplanung“: Gunnar Fehnle (3. v. l.) und Ulf Vetter (li.) von der Stadtwerke Döbeln GmbH, Oberbürgermeister Sven Liebhauser (Mi.), Erik Brendler (2. v. l.), Uwe Handtrack (3. v. r.) und Thomas Hanns (2. v. r.) von der Stadtverwaltung sowie Tom Radisch (4. v. r.) und Holger Radisch (re.) vom Ingenieurbüro für TGA Radisch. Foto: L. Weidler

nische Gebäudeausrüstung PartG mbB G. & H. Radisch und die Goodmen Energy GmbH einbezogen. Die Projektleitung übernimmt der Technische Bereich der Stadtverwaltung Döbeln.

► Welche Arbeitsschritte sind bereits erfolgt?

Die Mitwirkenden haben zum Start im Juli 2025 eine Steuerungsgruppe gebildet und gemeinsam Informationen über den Status quo der Wärmeversorgung in Döbeln zusammengetragen. Sowohl bei der Analyse des Ist-Zustands als auch bei der Frage, welche Wärmeversorgungsmöglichkeiten zukünftig von Bedeutung sind, wurden zahlreiche Döbelner Akteure eingebunden. Die Bezirksschornsteinfeger haben Informationen über den Gebäudebestand beigesteuert; Großverbraucher aus der Industrie und Wohnungsgenossenschaften haben ihre zukünftigen Interessen erläutert. Die Abwasserverbände haben Potentiale zur Nutzung von Abwärme untersucht. Im Rahmen eines Treffens der Hauptakteure wurden im Oktober die Informationen vorgestellt und diskutiert. Für die Mitglieder des Döbelner Stadtentwicklungsausschusses wurde bereits im September eine Sitzung zur Vorstellung und Diskussion der Herangehensweise durchgeführt.

► Wie werden die Bürger in die Erstellung des Konzeptes einbezogen?

Zunächst erstellt die Steuerungsgruppe einen Entwurf für den Kommunalen Wärmeplan. Dieser wird Mitte Dezember 2025 im Online-Fachportal für kommunale Wärmeplanung auf dem Beteiligungsportal Sachsen eingestellt. Dort haben die Bürgerinnen und Bürger einen Monat lang die Möglichkeit, Stellungnahmen zum Entwurf einzureichen. Zudem werden die zentralen Ergebnisse des

Wärmeplans am 8. Januar 2026 im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung im Volkshaus Döbeln präsentiert. Nicht zuletzt informiert die Stadt auf ihrer Website über den aktuellen Stand des Projekts.

► Wie wird die Erstellung des fundierten Wärmeplanes finanziert?

Die Stadt Döbeln erhält Fördermittel vom Bund aus dem Förderprogramm der Nationalen Klimaschutzinitiative. Die Förderung deckt circa 90 Prozent der Kosten. Der verbleibende Anteil wird über Eigenmittel der Stadt finanziert.

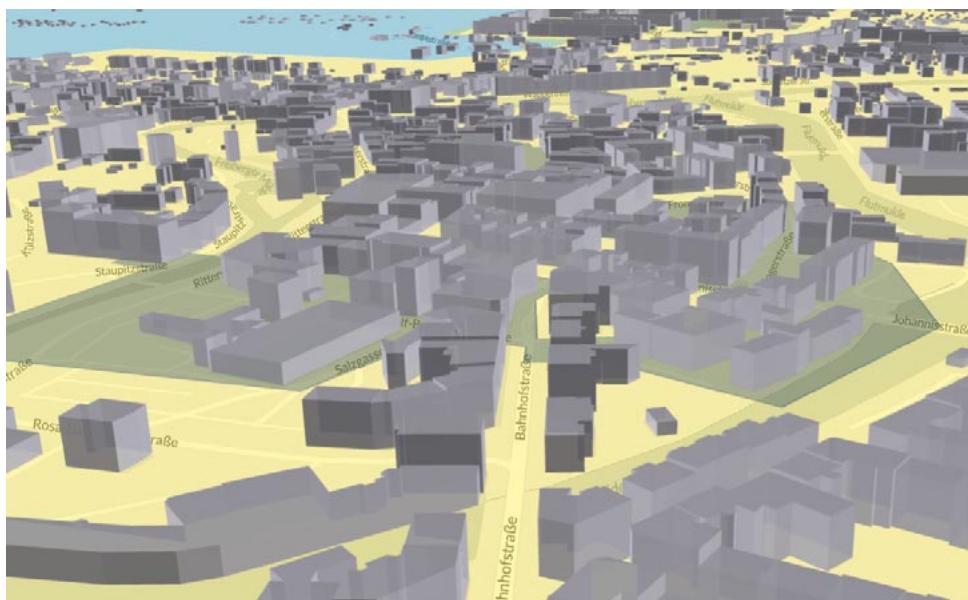
► Wann ist der Kommunale Wärmeplan fertig und wie geht es dann weiter?

Der Kommunale Wärmeplan für Döbeln soll voraussichtlich im 2. Quartal 2026 im Döbelner Stadtrat vorgestellt und beschlossen werden. Im Anschluss wird dieser auf der Website der Stadt Döbeln offiziell veröffentlicht. Das Stadtplanungsamt ist Ansprechpartner für Bürgerschaft, Wirtschaft und politische Gremien bei Anliegen rund um das Thema Wärmeplanung. Alle fünf Jahre wird eine Überprüfung und Fortschreibung des Kommunalen Wärmeplans initiiert, um die Umsetzung des Plans in die Praxis zu begleiten.

► Weitere Informationen: Die Stadt Döbeln informiert auf der Website www.doebeln.de über den aktuellen Stand der Kommunalen Wärmeplanung (siehe QR-Code). Stellungnahmen sind ab Mitte Dezember 2025 im Beteiligungsportal Sachsen möglich. (TGA/mf)



Fachbegriffe erläutert



Blick auf die bestehende Döbelner Muldeninsel in 3-D-Perspektive: Einteilung der Gemeinde in Gasnetzgebiet (gelb), Wärmenetzgebiet (schwarz) und Gebiet mit individueller Wärmeversorgung (blau).

Grafik: Ingenieurbüro für TGA

Nahwärme / Wärmenetz: Bei der Nahwärmeversorgung wird Wärme (warmes Wasser) an einem zentralen Standort in einem Heizwerk erzeugt, über Rohrleitungen (Wärmenetz) zu den Verbrauchern transportiert und in den Gebäuden mithilfe eines Wärmeübertragers an das Gebäudeheizsystem übertragen.

Gasnetz: In Gasnetzen wird Erdgas in Rohrleitungen zu den Verbrauchern transportiert. In

weniger dicht besiedelten Gebieten kommt auch Flüssiggas zum Einsatz. In den Gebäuden wird mithilfe eines Gas-Kessels Wärme für das Gebäudeheizsystem erzeugt.

Fossile Brennstoffe: Die meisten Gebäude werden mit nicht erneuerbaren Energieressourcen wie Erdgas oder Heizöl beheizt. Teilweise kommt auch Flüssiggas, nur noch selten Kohle zum Einsatz. (TGA/mf)

Bund fördert Projekte der nationalen Klimaschutzinitiative

Nationale Klimaschutzinitiative: Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer

Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bürgerinformationsveranstaltung

Döbeln. Die zentralen Ergebnisse des Kommunalen Wärmeplans werden in einer Bürgerinformationsveranstaltung Anfang 2026 öffentlich vorgestellt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Für wen? Bürgerinnen und Bürger, Presse, Unternehmen und kommunale Vertreter der Stadt Döbeln

Wann? Donnerstag, 8. Januar 2026, 17 Uhr
Wo? Volkshaus, Burgstraße 4, 04720 Döbeln

Eine Anmeldung für die Informationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Hinweis: Bei der Veranstaltung werden zu Dokumentationszwecken für den Fördermittelgeber Fotoaufnahmen erstellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden. Die Steuerungsgruppe bittet um Ihr Verständnis. (TGA/mf)

Die Phasen der Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung

Döbeln. Die Kommunale Wärmeplanung ist ein komplexes Konzept, dessen Erstellung und Umsetzung in klar strukturierten Phasen verläuft. Tom Radisch vom Ingenieurbüro für TGA PartG mbB G. & H. Radisch aus Döbeln erläutert die vier großen Abschnitte.

► **Bestandsanalyse:** Zu Beginn werden statistische Daten zur aktuellen Wärmeversorgung erhoben: Wieviel Energie benötigt die Gemeinde zur Energieversorgung? Welche Energieträger kommen zum Einsatz? Wo befinden sich Wärme- und Gasnetze in der Stadt? Außerdem werden die frühzeitig einzubindenden Akteure analysiert: kommunale Verwaltungseinheiten, Energieversorger, Großverbraucher, Wohnungsgenossenschaften, Bezirksschornsteinfeger und Abwasserverbände. Die Akteure werden individuell befragt und je nach Rolle in die inhaltliche Ausgestaltung der Wärmeplanung eingebunden.

► **Potentialanalyse:** Für die Umstellung der Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien stehen verschiedene Energiequellen zur Verfügung: zum Beispiel Umweltwärme, Biogas, biogenes Flüssiggas, unvermeidbare Abwärme der Industrie oder Holz. Im Rahmen der Potentialanalyse wird untersucht, in welchem Umfang die erneuerbaren Energiequellen regional zur Verfügung stehen und erschlossen werden können.

► **Zielszenario:** Unter der Maßgabe, im Jahr 2045 eine Wärmeversorgung ohne fossile Brennstoffe zu ermöglichen, wird ein Zielszenario zur Umstellung der Wärmeversorgung berechnet. In Fünf-Jahres-Schritten wird die Transformation der Wärmeversorgung dargestellt: Wieviel Energie kann bis wann eingespart werden? Wann stehen welche Heizungssysteme in welchem Umfang zur Verfügung? Außerdem wird das Versorgungsgebiet in Teilgebiete gegliedert, denen unterschiedliche Wärmeversorgungsmöglichkeiten zugeordnet werden: Wärmenetzgebiete, Gasnetzgebiete und dezentrale Versorgungsgebiete.

► **Maßnahmenplanung:** Aus dem Zielszenario werden Maßnahmen abgeleitet mit Verantwortlichkeiten, Zeithorizonten und inhaltlichen Beschreibungen. In der Maßnahmenplanung wird zum Beispiel erklärt: Wer baut bis wann Wärmenetze aus? Wie kann das Erdgasnetz zukünftig genutzt werden? Welche Satzungen sollen vom Stadtrat beschlossen werden? (TGA/mf)

161. Döbelner Weihnachtsmarkt: Das Programm

Freitag, 12. Dezember

Hauptbühne:

- **13.00 Uhr:** Weihnachtliche Einstimmung
- **14.00 Uhr:** **Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Oberbürgermeister Sven Liebhauser und den Weihnachtsmann,** anschließend: Programm mit dem Chor der Grundschule Döbeln-Ost und den Kindern der Kindertagesstätte „Kleeblatt“
- **16.00 Uhr:** **Weihnachtsspiel „Das große Weihnachtsbacken“**



Erstmals wird in diesem Jahr das Weihnachtsmärchen zwei Mal aufgeführt. Die Premiere ist am Freitag, am Sonnabend gibt es eine zweite Vorstellung.

Foto: Kristin Washeim

- **16.30 Uhr:** Öffnung des Türchens am großen Adventskalender
- **17.00 Uhr:** **Lampionumzug** mit Weihnachtsmann und Märchenfiguren
- **18.15 Uhr:** Weihnachtliche Klänge mit dem Posaunenchor der Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Döbelner Region, Friedensgruß
- **19.00 Uhr:** Schlagerweihnacht mit Anthony Weihs – „White Christmas“ am weißen Konzertflügel

Bühne am Stiefelbrunnen:

- **14.30 Uhr:** Weihnachtliche Saxophonklänge mit Jens Lübeck
- **16.30 Uhr sowie 17.30 Uhr:** Bläserensemble der Musikschule Döbeln
- **18.30 Uhr:** Weihnachten mit Baschalipe

Breite Straße:

- **13.00 bis 18.00 Uhr:** „Lebendige Krippe“ mit Schäfchen, Kuh und Ziegen



An allen drei Tagen lädt der Weihnachtsmann jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr – freitags nach dem Lampionumzug – bei Monsator am Niedermarkt zur Sprechstunde ein.

Sonnabend, 13. Dezember

Hauptbühne:

- **13.00 Uhr:** Weihnachtliche Einstimmung
- **14.00 Uhr:** Weihnachtskonzert mit dem Orchester der Musikschule Döbeln
- **15.30 Uhr:** **Weihnachtsspiel „Das große Weihnachtsbacken“**
- **16.00 Uhr:** Öffnung des Türchens am großen Adventskalender
- **17.00 Uhr:** Winter Wonderland mit der Small Town Bigband Döbeln e. V.
- **17.30 Uhr:** „Döbeln singt“ – mit den Gästen des Weihnachtsmarktes Weihnachtslieder mit dem Stadtsingechor Döbeln e. V. und der Small Town Bigband Döbeln
- **19.30 Uhr:** „Weihnachtswundernacht“ mit der Himmelsmaler-Band



Die Musiker der Himmelsmaler-Band haben rockige, ruhige und folkloristische Weihnachtslieder mit im Gepäck. Foto: PR

Bühne am Stiefelbrunnen:

- **14.00 Uhr:** Saxophonklänge zur Weihnacht mit Jens Lübeck
- **14.30 Uhr:** **Anschnitt des 31. Döbelner Riesenstollens** der Bäckerei und Konditorei Körner am Sternewäldechen
- **ab 15.00 Uhr:** Wintergesänge mit Gabriel Jaginiak und Freunden

Breite Straße:

- **13.00 bis 18.00 Uhr:** „Lebendige Krippe“ mit Schäfchen, Kuh und Ziegen
- **14.00 bis 18.00 Uhr:** Pferdereiten



160 original Herrnhuter Sterne beleuchten auch in diesem Jahr die Platanen am Döbelner Niedermarkt. Foto: LKW

Sonntag, 14. Dezember (verkaufsoffener Sonntag)

Hauptbühne:

- **13.30 Uhr:** „Fröhliche Weihnacht“ mit dem Blaswerk Meißen
- **15.30 Uhr:** Der WeihnachtsZWULF verkürzt die WeihnachtsWartere! – Programm für die ganze Familie (Teil 1)
- **16.00 Uhr:** Öffnung des Türchens am großen Adventskalender



Am späten Nachmittag öffnet der Weihnachtsmann mit seinem Wichtel und der Unterstützung der Kinder das nächste Türchen am Adventskalender. Foto: J. Leonhardt

- **16.30 Uhr:** Der WeihnachtsZWULF verkürzt die WeihnachtsWartere! – Programm für die ganze Familie (Teil 2)

- **18.00 Uhr:** Merry Christmas mit TINAЕ

Bühne am Stiefelbrunnen:

- **13.00 Uhr:** Weihnachtliche Einstimmung
- **14.00 Uhr:** Swinging Christmas mit Happy Feelings
- **15.00 Uhr:** Weihnachtliche Klänge mit dem Posaunenchor der Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Döbelner Region
- **16.30 Uhr:** Swinging Christmas mit Happy Feelings
- **18.00 Uhr:** Bläserensemble der Musikschule Döbeln

Breite Straße:

- **13.00 bis 18.00 Uhr:** „Lebendige Krippe“ mit Schäfchen, Kuh und Ziegen
- **14.00 bis 18.00 Uhr:** Pferdereiten

Weihnachtsmarkt-Express

Döbeln. Am 13. und 14. Dezember 2025 verkehren historische Triebwagen der Baureihe 771/772 („Ferkeltaxe“) als Weihnachtsmarkt-Express auf der Bahnstrecke zwischen Döbeln und Nossen. Initiatoren der Sonderfahrten sind die Netzwerkbahn Sachsen, die Nossen-Riesaer Eisenbahn-Compagnie sowie die Städte Döbeln, Roßwein und Nossen. Die genauen Fahrzeiten gibt es online unter: www.netzwerkbahn-sachsen.com. (mf)

Eine Blaufichte schwiebt ein

Döbeln. Der diesjährige Weihnachtsbaum auf dem Döbelner Obermarkt stammt dieses Mal von der Eichbergstraße. Die Firma Döbelner Elektrowärme GmbH hat der Stadt die Blaufichte angeboten. Der Baum, der nach Angaben eines DEW-Mitarbeiters von den vorherigen Grundstückseigentümern gepflanzt wurde, stand bis zum 25. November 2025 im Eingangsbereich des Firmensitzes. Da sich jedoch die Wurzeln des Baumes unter dem benachbarten Stromkasten breitmachten und diesen bereits in Schieflage versetzten, musste die Blaufichte entfernt werden, so Laura Haubner aus dem Bereich Vertrieb und Marketing der DEW. Um den Baum unversehrt auf den Obermarkt zu transportieren, waren wieder viele helfende Hände und Fahrzeuge nötig. Der Autoservice Hübler rückte mit einem Kran an, um den gut 2,7 Tonnen schweren Baum an der Eichbergstraße auf einen Transporter aufzuladen und am Obermarkt in die dafür vorgesehene Hülse einzusetzen. Nach knapp vier Stunden war der Umzug geschafft. „Alles verlief reibungslos“, so das Fazit von Stadtgärtner René Kordos. (mf)



Weihnachtsbaum am Haken – knapp 2,7 Tonnen hob Kranführer Dave Zimmermann vom Autoservice Hübler mit seinem Kranarm in die Höhe. Beim Einpendeln des Stammes in die Hülse auf dem Obermarkt war Augenmaß gefragt. Fotos (4): Lutz Weidler



Die knapp 12 Meter hohe Blaufichte stand bisher an der Eichbergstraße bei der Döbelner Elektrowärme GmbH.



Jeder Kreisverkehr eine Herausforderung – der Weihnachtsbaum auf dem Weg zum Obermarkt.



Felix Erler von der Stadtgärtnerei bearbeitet den Stamm der Blaufichte, damit dieser in die Hülse am Obermarkt passt.

Wohin mit dem Weihnachtsbaum nach dem Fest?

Döbeln. Für manche gehört der Weihnachtsbaum schon fest mit zur Adventszeit dazu, andere holen ihn erst Heiligabend in die gute Stube. So unterschiedlich der Aufbau gehandhabt wird, so verschieden wird auch der Abschied von dem Stück Natur in der heimischen Stube zelebriert. Bleibt der Baum bis zum 2. Februar (Lichtmess) stehen, dem traditionellen Ende der Weihnachtszeit, oder fliegt er bereits nach den Festtagen aus dem Fenster? Egal wie: Entsorgt werden muss der Baum so oder so. Aber wie und wo?

Anfang 2026 bietet die Stadt Döbeln den Bürgern wieder eine kostenlose Entsorgung der Weihnachtsbäume an. **Ab Montag, 5. Januar 2026**, können die Blaufichten oder Nordmannstannen an folgenden gekennzeichneten Standorten im Stadtgebiet abgelegt werden:

- ▶ Parkplatz **Unnaer Straße** (ggü. dem Dienstleistungsgebäude) in Döbeln-Ost II
- ▶ Parkplatz **Riesaer Straße** (ggü. dem Markt der Sächsischen Haustechnik Leipzig) in Döbeln-Nord
- ▶ Parkplatz **Bürgergarten** an der Waldheimer Straße (ggü. dem Gelände der Stadtgärtnerei)

Die Abgabe der Bäume an diesen Standorten ist **bis Freitag, 9. Januar 2026**, möglich. Die Bäume werden anschließend vom Team der Stadtgärtnerei abgeholt oder je nach Wetterverhältnissen gleich vor Ort geschreddert. Um die reibungslose Weiterverarbeitung zu gewährleisten, ist es wichtig, schmückendes Beiwerk von den Bäumen zu entfernen. „Die Bäume dürfen nur ohne Müllsack oder Bindfäden abgegeben werden“, betont Jürgen Aurich, Amtsleiter Baubetriebs-

amt. Werden Weihnachtsbäume außerhalb der angegebenen Zeit an den ausgewiesenen Sammelplätzen oder an anderen Standorten abgelegt, bedeutet das eine Ordnungswidrigkeit und kann geahndet werden.

Abnahme auch im Wertstoffhof

Der Wertstoffhof des Landkreises in Hohenlauff bei Roßwein nimmt die ausrangierten Weihnachtsbäume ebenfalls kostenfrei entgegen. Die Annahme ist bis zum **14. Februar 2026** während der Öffnungszeiten möglich. Der Wertstoffhof hat Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr sowie am Sonnabend von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Über die Weihnachtsfeiertage und an Neujahr bleiben die Wertstoffhöfe geschlossen. Am 24., 27. sowie 31. Dezember 2025 und am 2. und 3. Januar 2026 haben die Wertstoffhöfe geöffnet. (mf/tm)

Kultureller Adventskalender Döbeln feiert Premiere

Döbeln. Die Stadt im Herzen Sachsens hat kulturell eine Menge zu bieten. Auch die Adventszeit duftet geradezu nach Kultur. So hat sich aus dem Kulturstammtisch in diesem Jahr erstmals ein „Kultureller Adventskalender“ entwickelt. Vom 1. bis 24. Dezember sind alle Interessierten und Neugierigen eingeladen, die Stadt zu

erkunden. Jeden Tag öffnet sich ein Türchen. Mit dabei sind neben dem Mittel-sächsischen Theater, der Stadtbibliothek, dem Stadtmuseum auch Kultman's, die Kulturmanufaktur im alten Stemke, und das gerade erst eröffnete KREATIVWERK. Der Stadtsingechor, die Musikschule, die Buch-Oase, die Pferdebahn, die ARTheriè,

das Café Courage und sogar das Büro des Quartiersmanagers sind mit dabei. Zu erleben sind neben weihnachtlichen Lesungen, kleinen Konzerten auch Angebote zum Basteln, Mitmachen und sogar Wunschpunkte können vergeben werden. Was sich dahinter verbirgt, erfahren Sie am 23. Dezember 2025. (cb)



Jeden Tag öffnet sich ein Kalendertürchen mit Kultur.

- 1.12. **MiTStimmen-Chor „Nicht ganz Stille Nacht: Singen muss sein!“**
19-19:25 Uhr, Stadttheater, Foyer
- 2.12. **Wir gestalten Adventsgestecke**
15-18 Uhr, KREATIVWERK, Industriestraße 1
- 3.12. **Nina Pohl liest: „FrAuenBilder“**
19-22 Uhr, Galerie Artherie, Ritterstraße
- 4.12. **Führung durch das Pferdebahnmuseum**
17 Uhr, Deutsches Pferdebahnmuseum, Niederwerder 6
- 5.12. **„MachMiT! Theaterworkshop“**
17-17:30 Uhr, Studiobühne TiB im Stadttheater
- 6.12. **Nikolausstunde am Döbelner Riesenstiefel**
15 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus
- 7.12. **Adventskonzert mit Solisten und Ensembles der Musikschule Döbeln**
16 Uhr, Stadttheater Döbeln
- 8.12. **Weihnachtsgeschichten in der Stadtbibliothek**
16 Uhr, Stadtbibliothek, Lutherplatz
- 9.12. **Workshop Siebdruck Christaspainting**
14:30 & 17:30 Uhr, Treibhaus Döbeln, Bahnhofstraße 56, Anmeldung erbeten
- 10.12. **Offene Musizierstunde**
18:30 Uhr, Musikschule Döbeln (nicht barrierefrei)
- 11.12. **„So oder so – Hildegard Knef“**
19:30 Uhr Stadttheater Döbeln
- 12.12. **Der 161. Döbelner Weihnachtsmarkt lädt ein.**
13-21 Uhr, Niedermarkt



- 13.12. **Zwischen Glühwein & Bastelzauber – Adventswerkstatt im Quartier**
14-18 Uhr, Bäckerstraße 9
- 14.12. **„Hänsel und Gretel zu Besuch“**
José Luis Gutiérrez, Klavier | Mariana Ntinou, Madison Resch Gesang, 16 Uhr, Stadttheater, Foyer
- 15.12. **„Ein neuer Bart für den Weihnachtsmann“**
16 & 17 Uhr, Stadtbibliothek, Lutherplatz
- 16.12. **Weihnachtslieder mit dem Stadtsingechor Döbeln**
18 Uhr, Rathaus
- 17.12. **Weihnachtliches Nähcafé**
18 Uhr, Kultman's, Waldheimer Straße 1
- 18.12. **Sternebasteln mit Papier**
17 Uhr, Kultman's, Waldheimer Straße 1
- 19.12. **Jam-Session: Bringt Eure Instrumente mit!**
19 Uhr, Café Courage im Treibhaus, Bahnhofstraße 56
- 20.12. **„Piano-Café“ mit Joaquim Font**
18:30 Uhr, Stadttheater, Foyer
- 21.12. **„Die Weihnachtsgans Auguste“ – Puppentheater am 4. Advent**
15:30 Uhr, Stadtmuseum Döbeln
- 22.12. **Weihnachtliches in der Buch-Oase**
18 Uhr, Buch-Oase, Ritterstraße
- 23.12. **Kindervorstellung: „Eine Woche voller Samstage“**
15 Uhr Stadttheater, ab 16:30 Uhr Wunschpunkte verteilen im Foyer
- 24.12. **Weihnachten im Café Courage**
ab 21 Uhr, Treibhaus, Bahnhofstraße 56



Mehr Informationen zu allen Kalendertürchen unter www.doebeln.de

Wieder freie Fahrt auf Sörmitzer Straße



Knapp zweieinhalb Jahre lang war die Sörmitzer Straße vor dem Döbelner Klinikum gesperrt. Seit dem 28. November 2025 rollt der Verkehr wieder. Nach dem Bau der rund 200 Meter langen Hochwasserschutzanlage (rechts im Bild) wurden in der Straße sämtliche Medien neu verlegt. Anschließend erfolgte der Ausbau der Straße.

Foto: Maria Fricke

Döbeln. Die Stadt Döbeln kann zum Jahresende erneut eine erfreuliche Nachricht vermelden: Ein weiteres bedeutendes Straßenbauvorhaben wurde termingerecht abgeschlossen. Nach rund zweieinhalb Jahren Bauzeit ist am 28. November 2025 die Sörmitzer Straße wieder vollständig für den Verkehr freigegeben worden. Zur offiziellen Verkehrsfreigabe begrüßte Döbelns Oberbürgermeister Sven Liebhauser Verantwortliche der Landestalsperrenverwaltung (LTV), des Abwasserzweckverbandes Döbeln-Jahnatal, der Döbeln-Oschatzer Wasserrwirtschaft, der Stadtwerke Döbeln sowie beteiligter Bauunternehmen.

Bis Anfang 2025 errichtete die LTV in umfangreicher Weise wichtige Hochwasserschutzanlagen. Der rund 200 Meter lange Abschnitt wurde unter anderem mit 186 Bohrpfählen gesichert, um die Straße dauerhaft gegenüber den Kräften der Freiberger Mulde zu stabilisieren. Im April 2025 starteten die gemeinsamen Arbeiten von Stadt und Versorgern. Es wurden Trinkwasser-, Abwasser-, Strom- und Gasleitungen erneuert. Dabei musste die Freiber-

ger Mulde per Düker unterquert werden. Der Hauptsammler für Schmutz- und für Niederschlagswasser in der Sörmitzer Straße wurde erneuert. Die Stadt Döbeln übernahm den Straßenausbau. Der zuvor sehr schmale Gehweg wurde verbreitert und die Straßenbeleuchtung vollständig auf LED-Technik umgerüstet.

Oberbürgermeister Sven Liebhauser wies darauf hin: „Präzises Arbeiten war hier notwendig und wurde auch durch alle Beteiligten geleistet. Für alle, die diese Straße nutzen, waren die letzten zweieinhalb Jahre mit Einschränkungen in unterschiedlicher Form verbunden. Das ist nun Geschichte. Aber, was bleibt? – Wir haben wieder ein deutlich größeres Stück Hochwassersicherheit für unsere Stadt dazu bekommen. Sämtliche Versorgungsleitungen in einem wichtigen Abschnitt unserer Stadt sind erneuert und leistungsfähig für einen langen Zeitraum. Der Straßenabschnitt mit engen Kreuzungsarmen ist so ausgebaut, dass er nun deutlich mehr Sicherheit bietet. Ich glaube, wir können sagen: Das alles hat sich gelohnt. Mein herzlicher Dank an alle Beteiligten.“ (tm)

Diese Straßenfreigaben stehen bis Jahresende an

Döbeln. Auch 2025 ist wesentlich in die Döbelner Infrastruktur investiert worden, sowohl von Seiten der Stadt als auch vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr. Noch vor dem Jahreswechsel steht die Freigabe einer der wichtigsten Verkehrsachsen der Stadt Döbeln an.

► **Otto-Johnsen-Straße:** Nachdem im vergangenen Jahr die komplette Sanierung der Nordstraße in Döbeln erfolgreich abgeschlossen worden ist, wurden in diesem Jahr in der Otto-Johnsen-Straße in einer Gemeinschaftsmaßnahme von Abwasserzweckverband Döbeln-Jahnatal, Döbeln-Oschatzer Wasserrwirtschaft, Stadtwerke Döbeln und Stadt Döbeln Mischwasser-, Trinkwasser-, Gas- sowie Elektroleitungen erneuert und die Straße grundhaft ausgebaut. Dabei handelt es sich um den zweiten Bauabschnitt des Projektes Sanierung der Trasse Nordstraße – Otto-Johnsen-Straße – Rosa-Luxemburg-Straße. Die Arbeiten sind gut und planmäßig verlaufen, sodass die Straße am Dienstag, 16. Dezember 2025, 11 Uhr, wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.

► **Richard-Wagner-Straße:** Ebenfalls ab Mitte Dezember 2025 kann die Richard-Wagner-Straße wieder ohne Einschränkungen genutzt werden. Seit dem 11. August 2025 ist die Straße gesperrt. Es wurden Medien neu verlegt. Anschließend erfolgte der grundhafte Ausbau der Straße.

► **Zscheppitzer Straße:** Der Abwasserzweckverband Döbeln-Jahnatal hat in den vergangenen Wochen in der Zscheppitzer Straße zwischen dem Ortseingang Döbeln und dem Abzweig Schnitterstraße durch die Firma LFT aus Jahnatal einen neuen Misch- sowie einen neuen Schmutzwasserkanal verlegen lassen. Die Maßnahme wird vor dem Jahreswechsel beendet. Voraussichtlich ab 19. Dezember 2025 kann der Verkehr wieder ungehindert über die Staatsstraße 34 rollen. (mf)

Freies Parken in der Weihnachtszeit in der Döbelner Innenstadt

Döbeln. Weihnachtsshoppen in der Döbelner Innenstadt und das ganz ohne Parkgebühren und Blick auf die Uhr – ab dem 11. Dezember 2025 können Autofahrer ihre Fahrzeuge kostenfrei und zeitlich unbegrenzt auf den städtischen Stellflächen in der Innenstadt abstellen. Die acht Parkautomaten werden außer Betrieb genommen, die zur Verfügung stehenden Park-Apps

Parkster sowie EasyPark müssen nicht bedient werden. Ab dem 5. Januar 2026 gilt jedoch wieder die bestehende Parkgebührenverordnung sowie die zeitliche Begrenzung auf den Stellflächen. Wer dann kein passendes Kleingeld für den Parkautomaten in der Tasche hat, der kann dann auch wieder die beiden zur Verfügung stehenden Park-Apps nutzen. (mf)



Auch auf dem Niedermarkt kann vom 11. Dezember bis zum 5. Januar kostenfrei geparkt werden. Foto: L. Weidler/Archiv

Sitzungstermine

- ▶ **Stadtrat: Donnerstag, 11. Dezember 2025** (vorläufige Themen Seite 11), 17 Uhr im Großen Sitzungssaal, Zimmer 217, des Döbelner Rathauses
- ▶ **Hauptausschuss: Donnerstag, 22. Januar 2026**, 17 Uhr, im Kleinen Sitzungssaal, Zimmer 116, des Döbelner Rathauses, Obermarkt 1

Termine der Ortschaftsratssitzungen

- ▶ **Ebersbach:** Montag, 8. Dezember 2025, 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 63b, Ebersbach
- ▶ **Mochau:** Dienstag, 9. Dezember 2025, 19 Uhr, Haus der Sachsenjugend, Am Dreieck 1, Mochau
- ▶ **Technitz:** Dienstag, 9. Dezember 2025, 19 Uhr, im Clubraum der Alten Feuerwehr Technitz
- ▶ **Ziegra:** Donnerstag, 19. März 2026, 18 Uhr, Verwaltungsausßenstelle Ziegra, Döbelner Straße 12, Ziegra
- ▶ **Die verbindlichen Bekanntmachungen** der Termine und Tagesordnungen von Stadtrat, Hauptausschuss und Ortschaftsräten erfolgen sieben Tage vor der jeweiligen Sitzung im elektronischen Amtsblatt der Stadt Döbeln unter www.doebeln.de/stadtverwaltung/amsblatt und im Ratsinfosystem (erreichbar über www.doebeln.de, Stadtverwaltung, Stadtrat).

Erste Bürgermeistersprechstunde 2026

Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am Dienstag, **13. Januar 2026**, von 15 bis 17 Uhr im Döbelner Rathaus, Zimmer 114 (1. Etage), statt. Um Voranmeldung über das Sekretariat des Oberbürgermeisters (Telefon: 03431 579 232, E-Mail: buero-obm@doebeln.de) wird gebeten. Für Dienstag, **10. März 2026**, ist von 15 bis 17 Uhr ebenfalls eine Bürgermeistersprechstunde geplant. (kk)

Sprechstunde Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Stadt Döbeln bietet mehrmals im Jahr eine Sprechstunde speziell für Seniorinnen und Senioren an. Der nächste Termin ist für Dienstag, **20. Januar 2026**, von 16 bis 17 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Döbelner Rathauses, Obermarkt 1, geplant. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Sprechstunde Friedensrichter

Nicht jeder Streitfall muss vor Gericht. Kleinere Auseinandersetzungen lassen sich mitunter auch mit Hilfe eines Friedensrichters klären. Verantwortlich für die Schiedsstelle der Stadt Döbeln ist Friedensrichterin Andrea Beckert. Sie ist jeden 1. Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr persönlich im Rathaus anzutreffen. Die Sprechstunden finden in Zimmer 318 (3. Etage) statt. Terminvereinbarungen für diese sind nicht nötig. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 03431 5790. Der nächste Sprechtag ist am Dienstag, **6. Januar 2026**. Möglich ist auch ein formloser Antrag, in dem der Konflikt kurz dargestellt wird. Ihren Antrag senden Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag an die Stadtverwaltung Döbeln – zu Händen der Friedensrichterin Andrea Beckert, Obermarkt 1, 04720 Döbeln. (mf)

Neue Werkstatt für Stadtgärtner



Die alten Schuppen, die bisher als Sozialtrakt und Lager für Geräte genutzt wurden, sind bereits weg, auf der freien Fläche entsteht ab Frühjahr 2026 das neue Werkstattgebäude für die Stadtgärtnerei. Damit verbessern sich die Arbeitsbedingungen für René Kordos und sein Team deutlich.

Foto: Lutz Weidler

Döbeln. Voraussichtlich im Frühjahr 2026 werden die Arbeiten für das neue Werkstattgebäude der Döbelner Stadtgärtnerei beginnen. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 6. November 2025 den Auftrag für die Bauhauptleistung an das Unternehmen OHT Hoch und Tiefbau GmbH aus Jahnatal vergeben.

Zur Bauhauptleistung gehören die Baustelleneinrichtung, die Stabilisierung und Profilierung des Baugrundes sowie die Rohbauarbeiten. Errichtet wird das zweigeschossige Gebäude auf dem Areal der Stadtgärtnerei an der Friedrichstraße unmittelbar am Bürgergarten. Darin untergebracht werden unter anderem eine Fahrzeughalle, eine Werkstatt mit Möglichkeiten der Akkuladung für die verschiedenen Geräte sowie Lagerräume für die Gerätschaften und Arbeitsmittel der Gärtner.

Bis vor einiger Zeit war die Technik der Stadtgärtnerei in einem Konglomerat ruinöser Schuppen untergebracht. Diese wurden bereits in den vergangenen Jahren abgerissen. Übergangsweise sind die Geräte derzeit in zwei Containern untergebracht.

In Eigenleistung haben die Gärtner bereits in den letzten Jahren das Gewächshaus hergerichtet. Fördermittel stehen für das Projekt nicht zur Verfügung, der Neubau des Werkstattgebäudes wird komplett aus dem Haushalt der Stadt Döbeln umgesetzt.

Oberbürgermeister Sven Liebhauser: „Es freut mich sehr, dass sich bald die Arbeitsbedingungen der Gärtnerei deutlich verbessern werden. Hier bestand dringender Handlungsbedarf. Die Stadtgärtnerei ist eine wichtige Einrichtung in unserer Stadt.“ (tm)

Beschlüsse der 11. Sitzung des Stadtrates vom 6. November 2025

Beschluss-Nr.: 100/11/2025. Verwendung des Döbelner Stadtwappens. Vorlage: VSR/107/2025

Beschluss-Nr.: 101/11/2025. Errichtung Werkstattgebäude Stadtgärtnerei, Friedrichstr. 20, 04720 Döbeln. Vergabe Nr. 2025_41 Los 2 - Bauhauptleistung. Vorlage: VSR/105/2025

Beschluss-Nr.: 102/11/2025. Bestimmung des Wahltermins für die Oberbürgermeisterwahl 2026 und des Termins für den evtl. erforderlichen zweiten Wahlgang. Vorlage: VSR/101/2025

Beschluss-Nr.: 103/11/2025. Wahl des Vorsitzenden des Gemeindewahlaußschusses der Großen Kreisstadt Döbeln und seines Stellvertreters für die Oberbürgermeisterwahl 2026. Vorlage: VSR/103/2025

Beschluss-Nr.: 104/11/2025. Wahl der Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer des Gemeindewahlaußschusses der Großen Kreisstadt Döbeln für die Oberbürgermeisterwahl 2026. Vorlage: VSR/104/2025

Liebhauser

Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Döbeln

Döbeln, den 7. November 2025

Hinweis: Die Beschlüsse sind am 10. November 2025 unter der Nummer x120/2025e im elektronischen Amtsblatt auf www.doebeln.de/stadtverwaltung/amsblatt bekanntgemacht worden.

„Fruchtinsel“ in Parkanlage bepflanzt

Döbeln. Im April 2025 verstarb Christa Lantzsch. Seit den 1950er Jahren lebte sie in Döbeln-Ost I und hatte dort viele Bekannte und Freunde. Sie alle können sich nun, gemeinsam mit ihren beiden Töchtern, in der benachbarten Parkanlage am Oberfriedhof an die Seniorin erinnern. Ihre Töchter Annett Thomas und Kerstin Wolf haben zur Erinnerung an ihre Mutter für den Park einen Baum sowie eine Bank gespendet. Beim öffentlichen Pflanztag am 15. November 2025 haben die beiden Frauen selbst mit angepackt, um den Apfelbaum zu pflanzen.

„Als unsere Mutter verstarb, haben wir einige Zuwendungen erhalten, die wir gern für einen guten Zweck einsetzen wollten“, sagt Annett Thomas, die selbst in Döbeln lebt. Im Rathausjournal habe sie davon gelesen, dass in der Parkanlage Oberfriedhof Baum- und Bankspenden möglich sind. „Der Park liegt in der Nähe des ehemaligen Wohnortes unserer Mutter“, so Annett Thomas weiter. Gemeinsam entschieden sich die Schwestern für den zur Auswahl stehenden Apfelbaum und das Aufstellen der Bank.

Insgesamt 15 Bäume sind am 15. November 2025 von Bürgern sowie Mitarbeitern der Döbelner Stadtverwaltung auf dem ehemaligen Oberfriedhof in die Erde gesetzt worden. „Vielen Dank an die Helfer vor Ort“, so Maja Köhler vom Planungsamt der Stadtverwaltung. Einige der 13 Baumspender haben selbst mit angepackt. Für sechs bereits mit gepflanzte Bäume wird noch nach einem Spender gesucht. „Ein Baum kostet 435 Euro, 335 Euro, wenn die Bürger den Baum selbst pflanzen“, informierte Maja Köhler vom Sachgebiet Verkehr und Natur. Möglich ist zudem die Spende einer Bank. In Summe zwölf sollen in dem Park aufgestellt werden, drei stehen bereits.

Unter den Spendern sind sowohl Bürger als auch Vereine und Unternehmen. „Anlässe waren unter anderem die Erinnerung an eine geliebte



Bürger sowie Mitarbeiter der Stadtverwaltung haben am 15. November 2025 15 weitere Bäume in der Parkanlage „Oberfriedhof“ in die Erde gesetzt. Insgesamt 13 Bäume sind gespendet worden.

Foto: Maja Köhler

Person oder auch die Verbundenheit zur Heimatstadt“, fasste Maja Köhler zusammen. An jeder Spende ist eine goldene Plakette angebracht, deren Aufdruck individuell gestaltet werden kann. Möglich ist dabei – neben dem Namen des Spenders oder dem Anlass – auch der Abdruck von Lebensweisheiten.

Bis 2029/2030 will die Stadtverwaltung Döbeln den ehemaligen Oberfriedhof zu einer Parkanlage umgestalten, in der es zu jeder Zeit des Jahres etwas zu entdecken gibt. Die Gestaltung erfolgt nach einem vorliegenden Konzept, welches in Zusammenarbeit mit den Döbelnern umgesetzt werden soll. „Die Planung sieht die Neupflanzung von insgesamt 83 Bäumen, Sträuchern und Hecken vor“, äußerte Maja Köhler. Den Anfang machten im April 2025 Vertreter des Rotary Club, des Lions Club sowie des Bundes der Selbstständigen aus Döbeln. (mf)

Wahl des Oberbürgermeisters findet am 10. Mai 2026 statt

Döbeln. Am 31. Juli 2026 endet nach sieben Jahren die reguläre Amtszeit des Oberbürgermeisters der Stadt Döbeln, Sven Liebhauser. Aus diesem Grund muss im kommenden Jahr neu gewählt werden. Der Stadtrat hat in seiner vergangenen Sitzung vom 6. November 2025 den Termin für den ersten Wahlgang festgelegt: Am 10. Mai 2026 werden die Döbelnerinnen und Döbelner zur Wahlurne gebeten. Sollte es dabei für keinen Kandidaten die absolute Mehrheit geben, steht am 31. Mai 2026 der zweite Wahlgang an. Dabei reicht die einfache Mehrheit eines Kandidaten aus.

Da es sich um eine kommunale Wahl handelt, ist die Stadt zur Bildung eines Gemeindewahlausschusses verpflichtet, in dessen Verantwortung die Durchführung der Wahl liegt. Nach Zustimmung durch den Stadtrat übernimmt Natalie Möckel, Amtsleiterin Haupt- und Personalamt, den Vorsitz in diesem Gremium. Ihr Stellvertreter ist Andy Scharf, Sachgebietsleiter Personal. Dem Gemeindewahlausschuss gehören zudem fünf Beisitzer sowie deren Stellvertreter an. Auch diese Mitglieder wurden vom Stadtrat gewählt.

Zu den Aufgaben des Gremiums gehören, neben der eigentlichen Durchführung der Wahl, unter anderem auch die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge sowie die Feststellung des Wahlergebnisses. Der Gemeindewahlausschuss tagt öffentlich. (mf)

Toilette am Busbahnhof fertig

Döbeln. Fahrgäste, die am Döbelner Busbahnhof ein- beziehungsweise aussteigen, finden ab sofort eine Toilette vor Ort. Eingerichtet worden ist diese im Kellergeschoss der Zentrale der Regiobus Mittelsachsen GmbH im Haus Zwingerstraße 30. Die Toilette kann während der Öffnungszeiten des Kundencenters genutzt werden. Dort ist, gegen Hinterlegung eines Pfandes, auch der Schlüssel für die WC-Anlage erhältlich. (mf)

Stadtrat tagt am 11. Dezember 2025

Döbeln. Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am **11. Dezember 2025** statt. Beginn ist **17 Uhr** im Großen Sitzungssaal, Zimmer 217, des Rathauses, am Obermarkt 1 in Döbeln. Am Anfang sind Anfragen von Döbelner Bürgern möglich.

Weitere Themen: ► Antrag der AfD-Fraktion: Döbeln zeigt Flagge – Dauerhafte Beflaggung des Döbelner Rathauses ► Schulstandort Döbeln-Ost, Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Schulhort, Vergabe von Lieferleistungen nach Offenen Verfahren nach VgV, Los 32 Möblierung ► Verlängerung des Gestaltungsvertrages für die FernwärmeverSORGUNG mit der Stadtwerke Döbeln GmbH ► Kauf eines Kommunaltraktors mit Anbaugeräten für Straßen-, Wege-, Grünflächen- und Winterdienstunterhaltung ► 3. Änderung zum Pachtvertrag mit der Krematorium Döbeln GmbH und Neuabschluss eines Pachtvertrages zwischen der Stadt Döbeln und der Krematorium Döbeln GmbH zum 1. Januar 2027 ► Sonstiges

Die verbindliche Tagesordnung wird am **3. Dezember 2025** im elektronischen Amtsblatt der Stadt unter www.doebeln.de/stadtverwaltung/amsblatt bekanntgemacht. Ab dann stehen auch die Beschlussvorlagen mit weiteren Informationen im Ratsinfosystem der Stadt zum Abruf bereit. (mf)

Stadtmuseum/Kleine Galerie

Faszination Playmobil verzaubert Museumsbesucher



Das A-Team in Playmobil gehört zu den Raritäten der Ausstellung. Gezeigt werden auch Sets, die es nur für kurze Zeit auf dem deutschen Markt gegeben hat.



In den 1970er Jahren waren die Hände und Schuhe der Figuren farblich noch genauso wie Oberteil und Hosen. Dieser Kameramann ist die älteste Figur in der Ausstellung.

Döbeln. Zwischen Realität und Fantasiewelt tummeln sich im Döbelner Stadtmuseum unzählige immer lächelnde Figuren aus Kunststoff: Feuerwehrmänner in einer Rettungswache, Krankenschwestern im Klinikum, Kinder auf dem Weihnachtsmarkt, aber auch Asterix und Obelix, zarte Elfen mit Flügeln und sogar das A-Team sind in der diesjährigen Weihnachtsausstellung zu bewundern. Karin Neubauer und ihre Tochter Denise vom Modellbau-Team Chemnitz haben dafür einen Teil ihrer umfangreichen Playmobil-Sammlung zur Verfügung gestellt. Die besteht aus mehr als 6000 Figuren mit sämtlichem Zubehör.

„Unsere Sammlung begann kurz nach der Wende mit einem Playmobil-Stadthaus im Stil der Zeit um 1900“, erzählt Karin Neubauer, die bereits mit ihrer Puppenstuben-Sammlung 2023 die Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum gestaltet hat. Die Playmobil-Leidenschaft griff schon bald auf die Tochter und den Partner von



Karin Neubauer rückt die Figuren aus der Novelmore-Welt zurecht, bevor die fertige Szene unter einer Glashaube verschwindet. Mit ihrer Tochter Denise Neubauer hat sie drei Tage lang die neue Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum des Rathauses aufgebaut.

Fotos(3): M. Fricke

Karin Neubauer über. „Anfangs hat Denise das Stadthaus weiter ergänzt, dann hat sie sich eigene Themen gewünscht. Auch mein Mann hat dann angefangen und sich auf Eisenbahn, Burgen und Ritter konzentriert.“ Inzwischen lagert der Großteil der Sammlung bei Denise Neubauer, die den Bestand auch dokumentiert hat. Dafür hat sie sich selbst ein digitales Verzeichnis erstellt, das auf den seit 1974 erscheinenden Katalogen von Playmobil basiert. „Dadurch weiß ich, welche Figur aus welcher Zeit stammt“, sagt Denise Neubauer.

Zum vielfältigen Repertoire der Chemnitzer gehören auch Raritäten, die es nur kurz auf dem deutschen Markt gab. „Das Playmobil stammt zum Teil aus der eigenen Kindheit. Neue Figuren kaufen wir meist auf Flohmärkten oder im Ausverkauf in Geschäften“, berichtet Karin Neubauer. Gekaufte Sets gestaltet das Modellbau-Team, zu dem vier Mitglieder gehören, individuell aus. Bis zu anderthalb Jahre dauert die Vorbereitung auf

eine Ausstellung. „Unser Anspruch ist es, Szenen nie zweimal zu zeigen, sondern immer wieder neu zu arrangieren“, verrät Karin Neubauer. Manche Szenen sind dabei besonders zeitaufwendig, wie die des Drachen Smaug in seiner Schatzhöhle. „Ich habe sehr lange gebraucht, bis ich dafür genügend Gold zusammenhatte“, sagte Denise Neubauer. Auch die Suche nach dem verlorenen Schuh für die Märchenszene „Aschenputtel“ war ziemlich knifflig, denn: „Üblicherweise sind die Schuhe bei den Figuren fest.“

Seit dem 30. November 2025 hat die Weihnachtsausstellung mit vielen Überraschungen, einem Rätsel sowie einer Bastelecke für Kinder geöffnet. „Der Besuch lohnt sich für Jung und Alt“, so Karin Neubauer. (mf)

► **„Playmobil-Träume für Groß und Klein“ – Modellbau-Team Chemnitz:** Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum des Rathauses, bis 11. April 2026

Adventszeit im Döbelner Stadtmuseum

Döbeln. Experimentelle Fotografien des Döbelner Künstlers Sven Abraham, Playmobil-Welten zum Entdecken und Träumen sowie ein buntes Adventsprogramm – ein Besuch im Stadtmuseum mit Kleiner Galerie im Döbelner Rathaus lohnt sich auch zum Jahreswechsel. DOBLINA fasst die Highlights zusammen:

► **Sonnabend, 6. Dezember 2025, 15 Uhr:** Nikolausstunde mit Nikolausgeschichten und süßen Überraschungen am 100-jährigen Döbelner Riesenstiefel, Eintritt frei

► **3. Advent, Sonntag, 14. Dezember 2025, 15 Uhr:** „Filigrane Kunststücke“ – Vorführung der Klöppelgruppe der Döbelner Wohnungsgenossenschaft „Fortschritt“

► **3. Advent, Sonntag, 14. Dezember 2025, 17 Uhr:** Filmvorführung „Chicago Bar“ – Kriminalkomödie von Ralph Gundram, Jürgen Hänsel und Giso Schulzke (um Voranmeldung wird gebeten)

► **4. Advent, Sonntag, 21. Dezember 2025, 15.30 Uhr:** „Die Weihnachtsgans Auguste“ – Puppenspiel für Kinder mit der Auerwitzer Puppen-

stiege, Eintritt: Erwachsene 2 Euro, Kinder 1 Euro (für Besucher der Playmobil-Ausstellung frei).

Das Team des Döbelner Stadtmuseums ist auch zwischen Weihnachten und Neujahr für die Besucher da. Am 30. Dezember 2025 sowie am 2. und 3. Januar 2026 sind Museums- und Turmführungen auf Vorbestellung möglich. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 23. Dezember 2025 per E-Mail an stadtmuseum@doebeln.de zu melden. Vom 24. bis 29. Dezember, Silvester und Neujahr ist das Museum geschlossen. (mf)

Stadtbibliothek



Die gemütlich gestaltete Fotoecke im Veranstaltungsraum der Döbelner Stadtbibliothek lockt selbst den Fotografen Lutz Weidler ausnahmsweise einmal selbst vor die Kamera.

Foto: M. Fricke

„Mach dich schlank“ – Lesung mit Mario D. Richardt

Döbeln. Die Diagnose Insulinresistenz trifft ihn wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Und er ist nicht allein: Ein erheblicher Anteil der übergewichtigen Menschen kämpft mit diesem Problem. Mit berührender Offenheit und einer ordentlichen Portion Selbstironie teilt Mario D. Richardt seine persönlichen Erkenntnisse und Erfahrungen. Bekannt ist der TV-Moderator, Podcaster und Buchautor vor allem aus der beliebten MDR-Sendung „Mach dich ran“. Am 1. Dezember 2025 begann seine Lesetour zu seinem neusten Buch. Am 9. Januar 2026 macht er Station in der Stadtbibliothek am Lutherplatz. Die Lesung ist eine gemeinsame Aktion von Stadtbibliothek und Buch-Oase. (mf)

► **Kartenvorverkauf:** Tickets (10 Euro) für die Lesung sind in der Stadtbibliothek Döbeln unter 03431 710335 und in der Buch-Oase unter 03431 7299036 erhältlich.



Bekannt aus der MDR-Sendung „Mach dich ran“ – Moderator Mario D. Richardt stellt am 9. Januar 2026 sein Buch „Mach dich schlank“ in der Stadtbibliothek vor. Foto: Knaur

Döbeln. Wenn es draußen zeitig dunkel wird und das Wetter ungemütlich, dann ist sie wieder da – die perfekte Zeit zum Lesen. Die neusten Bestseller, die spannendsten Krimis sowie die unterhaltsamsten Kinderbücher finden die Döbelnerinnen und Döbelner in der Stadtbibliothek am Lutherplatz. Der Besuch der Einrichtung lohnt sich im Dezember gleich doppelt. Zur Lieblingslektüre können die Besucher einen exklusiven Familienschnapschuss mit nach Hause nehmen. Im Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek steht dafür eine liebevoll gestaltete Fotoecke mit Sessel, Kaminmotiv und Geschenken zur Verfügung. Der passende Hintergrund für individuell gestaltete Weihnachtspost an Freunde und Familie. (mf)

► **Die Fotoecke** steht seit 1. Dezember 2025 zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zur Verfügung. Vom 24. Dezember 2025 bis zum 4. Januar 2026 ist die Einrichtung geschlossen. Ab dem 5. Januar 2026 ist das Team der Bibliothek wieder vor Ort.

Veranstaltungstipps

► **„Weihnachten am Kamin“ – Montag, 8. Dezember 2025, 16 Uhr:** Heitere Weihnachtsgeschichten und Gedichte am Kamin.

► **„Soziale Medien“ – Freitag, 12. Dezember 2025, 17 bis 19 Uhr:** Themenabend: Was macht mein Kind da eigentlich? Kinder durch Sexualentwicklung und Internet begleiten. Körperkult auf Social Media.

► **Ab 3 dabei: „Ein neuer Bart für den Weihnachtsmann“ – Montag, 15. Dezember 2025, 16 und 17 Uhr:** Ausgerechnet an Heiligabend rasiert der Weihnachtsmann aus Versehen seinen Bart ab. Ob das gut geht?



Für alle Angebote wird um Voranmeldung unter stadtbibliothek@doebeln.de / 03431 710335 gebeten.

Startchancen-Programm für Schulen: So profitieren die Döbelner Einrichtungen

Döbeln. Die Bundesregierung hat ein Programm zur Unterstützung von Schulen in herausfordernder Lage auf den Weg gebracht. Bis 2034/2035 sollen deutschlandweit etwa 4.000 Schulen davon profitieren, darunter knapp 190 sächsische Bildungseinrichtungen. „Im Rahmen des bundesweiten Startchancen-Programms nehmen auch drei unserer Schulen am Förderverfahren teil: die Grundschule und Oberschule ‚Am Holländer‘ sowie die Kunzemannschule“, informierte Oberbürgermeister Sven Liebhauser in der vergangenen Sitzung des Stadtrates am 6. November 2025.

Für die drei teilnehmenden Schulen stehen Fördermittel in Höhe von rund 2,4 Millionen Euro für eine bessere und lernförderlichere Infrastruktur und Ausstattung zur Verfügung. Die Stadt Döbeln legt knapp 715.000 Euro an Eigenmitteln dazu. „Der Fördersatz liegt bei bis zu 70 Prozent. Jede Schule muss mindestens 35.000 Euro Zuwendung erhalten und jede geplante Maßnahme muss ein Mindestvolumen von 35.000 Euro aufweisen“, erläuterte das Stadtoberhaupt. Um die Unterstützung in Anspruch zu nehmen, müssen sich die Einrichtungen bis Ende 2026 Gedanken darüber machen, welche Maßnahmen sie wie umsetzen

wollen. Bei Genehmigung des Vorhabens durch das Landesamt für Schule und Bildung können die konkreten Zuwendungen bei der Sächsischen Aufbaubank beantragt werden. Bis spätestens Ende 2033 müssen alle durchgeführten Projekte abgeschlossen sein. „Im Fokus stehen Investitionen, die eine zeitgemäße und lernförderliche Umgebung schaffen. Dazu zählen unter anderem die Verbesserung des Raumklimas, der Akustik oder der Lichtverhältnisse sowie die Einrichtung von Lese-Ecken und ‚grünen‘ Klassenzimmern.“ Weitere Maßnahmen aus dem Startchancen-Programm setzen die Schulen in Eigenregie um. (tm/mf)

Das war das 32. Döbelner Tanzfest



„Ein kleiner Stern braucht Hilfe“ – Hand in Hand der Tanzperlen des Zschopautales Waldheim/Hartha e. V.

Foto: Kerstin Kunze



„Die süße Versuchung“ – Moskitos der Döbelner Dance Company e. V.

Foto: Kerstin Kunze

Döbeln. Am 15. November 2025 gab es für die Tanzvereine der Region nur ein Ziel – die Döbelner Stadthalle. In zwölf Startgruppen traten beim 32. Tanzfest der Stadt knapp 60 Formationen aus Mittelsachsen sowie darüber hinaus gegeneinander an. Zuschauer und Jury erlebten ein Feuerwerk aus

beeindruckenden, teils akrobatischen Tanzeinlagen zu mitreißenden Beats und eine Vielzahl an schillernden Kostümen. Von früh bis spät schwebten Tänzerinnen und Tänzer über den Hallenboden und trieben selbst der Jury unter Leitung von Tanzpädagogin Evelyn Iwanow-Heyn die Schweißperlen

auf die Stirn. Denn diese musste schließlich die Gewinner küren. „Das Tanzfest war erneut eine Show der Extraklasse mit Tänzen in herausragender Qualität“, so Christiane Böttger, Sachgebietsleiterin Kultur. „Vielen Dank an unsere Sponsoren, ohne die eine solches Event undenkbar wäre.“ (mf)



Siegerehrung Startgruppe 6 (Showtanz/Jazz- und Modern Dance/Rock'n'Roll): 1. Platz: Tanzstudio „Live“ e. V. Riesa, Live-Dancer, 2. Platz: „Tanzperlen“, 3. Platz: Sächsischer Fechtverein Oschatz e. V., Dancing Passion. Foto: K. Kunze



„Kung-Fu-Panda“ – XS-Smileys des WelWel Sport- und Tanzvereins Döbeln e. V. Foto: Kerstin Kunze



„Sweet - Dreams“ – Schleiereulen vom Tanzpalast Hartha. Foto: Kerstin Kunze



„Shake it like Shakira!“ – Caddy Teens vom Rock'n'Roll Club Caddy e. V. Sermuth

Foto: Kerstin Kunze



Die Pokale sowie Urkunden zum diesjährigen Döbelner Tanzfest für die Plätze 1, 2 und 3. Foto: Kristin Washeim

„Willy, der Bücherwurm“ bezieht neues Quartier am Mochauer Küsterhaus

Mochau. Bücher tauschen, entdecken und genießen – und das mitten in Mochau: die Interessengemeinschaft (IG) Küsterhaus macht's möglich. Die Mitglieder haben einen Bücherschrank vor dem Küsterhaus initiiert und versorgen damit die Mochauer rund um die Uhr mit frischer Lektüre. Ermöglicht worden ist das Projekt „Willy der Bücherwurm goes Mochau“ dank einer Förderung des Regionalmanagements der Leader-Region Klosterbezirk Altzella.

„Zuhause füllen sich die Regale mit gelesenen oder scheinbar nutzlosen Büchern, dabei könnte



Silke Wallrabe (li.) sowie Sabine Kirschke von der IG Küsterhaus bestückten den Bücherschrank. Foto: I. Lautenbau / IG Küsterhaus

man anderen Menschen damit noch eine Freude bereiten“, beschreibt Sabine Kirschke von der IG, wie die Idee zum Projekt entstand. Ihre Schwägerin schuf mit viel Herzblut Maskottchen Willy, um dem Vorhaben eine individuelle Note zu verleihen. Die Bewerbung hatte Erfolg: 80 Prozent der Kosten wurden aus dem Leader-Topf finanziert, 20 Prozent galt es in Eigenleistung zu erbringen. Die Zimmerei Gunter Krippaly aus Großweitzschen gestaltete den Schrank, das Sägewerk Bretschneider aus Neumilkau eine Lesebank, die IG richtete des Fundament für den Bücherschrank her. (mf)

Silvester mit Anglerfisch Gunnar



Anglerfisch Gunnar (li., Milon Goetz mit Marie Wolff als Krake) will unbedingt Freunde gewinnen. Dafür muss er sich aber das Flunkern abgewöhnen. Ob er das schafft, erfahren die Zuschauer am 30. Dezember 2025 zur Kindersilvester-Aufführung von Kai Pannens Kinderstück „Flunkeln im Dunkeln“ im Döbelner Theater im Bürgerhaus (TiB).

Foto: Detlev Müller / MiT

Döbeln. Weihnachtszeit wie Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wie in jedem Jahr hat das Mittelsächsische Theater (MiT) auch in dieser Saison für die besinnlichste Zeit im Jahr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Märchen, Familienoper, Komödie, Schauspiel mit Musik, Konzert, Musical und Operette – in dem Angebot, das im Dezember auf der Bühne des Theaters in Döbeln geboten wird, wird sich für jeden etwas finden lassen.

► **„Eine Woche voller Samstage“:** Neue Bühnenfassung von Peter Kube für das MiT des Kinderbuchklassikers von Paul Maar über das Sams und Herrn Taschenbier, Dienstag, 23. Dezember 2025, 15 Uhr, 25. Dezember 2025, 17 Uhr

► **„Hänsel und Gretel“:** Märchenoper von Engelbert Humperdincks (14. Dezember 2025, 17 Uhr), auch als gekürzte Fassung zu erleben (15. und 16. Dezember 2025, 10 Uhr)

► **3. Sinfoniekonzert:** mit der 1. Sinfonie E-Dur von Hans Rott und dem Konzert in D-Dur für Kon-

trabass und Orchester (neu arrangiert von Dominik und Wolfram Wagner), mit Dominik Wagner als Solist, Donnerstag, 18. Dezember 2025

► **„Cabaret“:** Musical von John Kander, Fred Ebb und Joe Mastenhoff, Freitag, 26. Dezember 2025, 19 Uhr

► **„Flunkeln im Dunkeln“:** Kindersilvester im Theater Döbeln mit Kai Pannens Kinderstück über Freundschaft und Ehrlichkeit, Dienstag, 30. Dezember 2025, 14.30 und 17 Uhr

► **„Schön ist die Welt“:** Operettenreise mit dem Musiktheaterensemble des MiT und Melodien von Komponisten wie Franz Lehár, Carl Millöcker, Jacques Offenbach und Emmerich Kálmán, Mittwoch, 31. Dezember 2025, 14.30/19.30 Uhr

► **Neujahrskonzert „Immer im Takt“:** Die Mittelsächsische Philharmonie spielt unter Leitung von Generalmusikdirektor José Luis Gutiérrez Klassiker von Johann Strauß sowie Werke von Bedřich Smetana und Darius Milhaud. Freitag, 2. Januar 2026, 15 und 19.30 Uhr (MiT/mf)

Bühnenball des Theaters entführt nach Hollywood

Döbeln. James Bond, Barbie, der Walk of Fame – der diesjährige Bühnenball des Mittelsächsischen Theaters entführt sein Publikum am Sonnabend, 31. Januar 2026, ab 19.30 Uhr in die Traumfabrik nach Hollywood. Die Besucherinnen und Besucher erwarten ein Abend voller Glamour, großer Emotionen und unvergesslicher Geschichten. „Tauchen Sie ein in eine Welt, in der alles möglich scheint und flanieren Sie auf dem roten Teppich“, lädt ein Sprecher des MiT ein. Zum Auftakt des Abends gibt es eine glanzvolle Gala, in der zwei Diven um ihren Platz im Rampenlicht kämpfen – eine jüngere auf dem Weg nach oben, eine ältere, die um ihre Strahlkraft ringt. Über allem schwebt der goldene Oscar, Sinnbild der Traumfabrik.

Zu erleben gibt es unvergessliche Begegnungen mit Charlie Chaplin, legendären Filmhelden wie Indiana Jones oder Captain Jack Sparrow sowie die größten Melodien der Kinogeschichte – von Klassik bis Filmmusik. Die Ensembles des Mittelsächsischen Theaters erwecken den Zauber des Kinos nicht nur auf der Bühne zum Leben, sondern entführen die Gäste des Balls später in die unterschiedlichsten Räume des Theaters – mit charmanter, persönlichen Programmen voller Überraschungen. „Genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten, lassen Sie sich verzaubern und tanzen Sie durch eine Nacht, in der die Sterne über Döbeln besonders hell funkeln“, so der Theatersprecher. (MiT/mf)

► **Karten** für den Theaterball in Döbeln sind ab sofort an der Theaterkasse im Foyer des Theaters in Döbeln erhältlich.

Kontakt: 03731 358234

tickets@mittelsaechsisches-theater.de

Uraufführung: „Marianengraben“ – oder „Worauf's im Leben ankommt“

Döbeln. Ab Sonnabend, 10. Januar 2026, ist in Döbeln erstmals das Schauspiel „Marianengraben“ nach dem Bestseller von Jasmin Schreiber in einer Bühnenfassung von Schauspielchef Stephan Bestier und der Dramaturgin des MiT, Catharina Jacobi, zu sehen. Schreibers Roman erschien 2020 und fand nicht nur schnell Eingang in die Bestsellerlisten, sondern galt auch als das erfolgreichste Romandebüt des Jahres. 2024 wurde Jasmin Schreibers Erstling mit Luna Wedler und Edgar Selge von Eileen Byrne verfilmt. Jetzt ist am MiT erstmals eine Fassung des Romans für



Das Schauspiel „Marianengraben“ mit Nele Schweers (li.) und Michael Berger hat im Januar Premiere. Foto: Detlev Müller / MiT

die Theaterbühne zu sehen. Die Geschichte handelt von Paula, die ihren kleinen Bruder abgöttisch liebt, diesen jedoch durch einen Unfall verliert. Der titelgebende Marianengraben ist für Schreiber eine Metapher für die tief empfundene Trauer, die Paula nach dem Verlust ihres Bruders fühlt. Erst die Begegnung mit Helmut, einem schrulligen älteren Mann, dessen Frau ebenfalls verstorben ist, erweckt ihren Lebenswillen wieder. Um ihre Trauer zu verarbeiten geht sie mit ihm auf eine Reise. Regie bei dieser emotionalen Achterbahnfahrt führt Stefan Bestier. (MiT/mf)

Jahreswechsel 2025/2026: Erreichbarkeit der Stadtverwaltung

Döbeln. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Döbeln gehen am 24. Dezember 2025 in die Weihnachtspause und sind ab dem 5. Januar 2025 zu den gewohnten Sprechzeiten wieder für die Bürgerinnen und Bürger im Dienst. Der erste reguläre Öffnungstag des Rathauses im neuen Jahr ist Dienstag, 6. Januar 2026. Dies gilt auch für die Döbeln-Information sowie das Bürgerbüro. Die übliche Öffnung des Bürgerbüros am ersten Sonnabend des Monats entfällt am 3. Januar 2026. Sonnabends ist das Bürgerbüro 2026 erstmals am 7. Februar 2026 geöffnet. Das Stadtmuseum hat am 30. Dezember sowie am 2. und 3. Januar 2025 geöffnet. Bitte beachten Sie die notwendige Anmeldung für Besuche im Stadtmuseum (siehe DOBLINA Seite 12). (mf)

Wissenswertes

► Eheschließungen

Oktober 2025: 10
November 2025: 2

► Geburten

Oktober 2025: 7
November 2025: 6

► Sterbefälle

Oktober 2025: 29
November 2025: 16
Stand: 1. Dezember 2025

Döbeln kann Kultur

Döbeln. Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen – die Döbelner Kulturlandschaft ist vielseitig. Auf der Internetseite der Stadtverwaltung

www.doebeln.de finden Sie ganz aktuell eine Auswahl an Veranstaltungstipps. Oder Sie folgen einfach dem QR-Code. (mf)



Heimatfest 2026: Vereinsmeile im Bürgergarten



Kathleen Bölke (links) vom Döbelner Vereinstammtisch, Kristin Washeim (Mitte) von der Stadtverwaltung Döbeln sowie Quartiersmanager Christoph Klix organisieren gemeinsam das für den 18. Juni 2026 geplante Park- und Vereinsfest im Döbelner Bürgergarten. Die Veranstaltung ist Teil des großen Heimatfestes im kommenden Jahr. Foto: Lutz Weidler

Döbeln. Im kommenden Jahr wird neben der Döbelner Innenstadt und den Klosterwiesen auch der sanierte Bürgergarten zum Schauplatz innerhalb der großen Heimatfestwoche. Am Donnerstag, 18. Juni 2026, verwandelt sich das Areal beim Park- und Vereinsfest in einen lebendigen Treffpunkt für Vereine, Initiativen und Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region. Kristin Washeim vom Sachgebiet Allgemeine Verwaltung der Stadtverwaltung, Quartiersmanager Christoph Klix sowie Kathleen Bölke vom Vereinstammtisch organisieren die Veranstaltung. Der grobe Ablaufplan für den Aktionstag steht: „Vormittags wird es von 9 bis 13 Uhr eine Blaulichtmeile auf der Friedrichstraße geben. Polizei, Feuerwehr, das Technische Hilfswerk sowie das DRK werden

sich dort präsentieren“, informiert Christoph Klix. Der Nachmittag gehört ganz den Vereinen, Gruppen und Initiativen, die sich mit Aktionen, Mitmachangeboten und Informationen den Besucherinnen und Besuchern vorstellen wollen. „15 Zusage, unter anderem von den Rassekaninchenzüchtern, Tanzvereinen, Sportlern, Musikern und sozialen Vereinen haben wir bereits. Aber es können gern noch weitere dazukommen“, so Kristin Washeim. Die kulinarische Versorgung übernimmt der

Gastroservice Lemke. „Am Abend haben wir eine Dankeschön-Party für die Vereine mit Live-Band geplant“, verkündet Kathleen Bölke. (mf)



► **Kontakt:** Kristin Washeim, Stadtverwaltung Döbeln, E-Mail an kristin.washeim@doebeln.de oder unter Telefon 03431 579 150

Impressum – DOBLINA –

Das Döbelner Rathausjournal

- **Herausgeber:** Große Kreisstadt Döbeln, Stadtverwaltung; Obermarkt 1, 04720 Döbeln, Telefon: 03431579-0; E-Mail: stadtverwaltung@doebeln.de, Oberbürgermeister Sven Liebhauser
- **Verantwortlich für den Inhalt:** Oberbürgermeister Sven Liebhauser wie auch die Leiter der einzelnen Ämter, Behörden und Einreicher.
- **Redaktion:** (v.i.S.d.P.) Sven Liebhauser, Oberbürgermeister; Andy Scharf (as), Maria Fricke (mf), Kerstin Kunze (kk), Thomas Mettcher (tm), Christiane Böttger (cb); Telefon: 03431579 157, Fax: 03431 579 107, E-Mail: amtsblatt@doebeln.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter lokaler Informationen besteht nicht. Die Redaktion behält sich sinnwährende Kürzungen eingereichter Beiträge vor. Die Inhalte der Zeitung sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.
- **Verantwortlich für Anzeigen/Druck/Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Str. 1, Tel.: 037208 876-0, Hannes Riedel, Geschäftsführer, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de; Internet: www.riedel-verlag.de. Das Rathausjournal der Großen Kreisstadt Döbeln erscheint i. R. alle 6 Wochen.
- **Auflage:** 4.500 Exemplare Vertrieb: kostenlose Mitnahmezeitung. Die aktuellen Auslagenstellen finden Sie im Internet: www.doebeln.de. Zusätzlich finden Sie unter: www.riedel-verlag.de die aktuelle Ausgabe des Rathausjournals als E-Paper. Sie können sich auch kostenfrei das Rathausjournal als digitalen Newsletter zum Erscheinungsdatum vom Verlag übermitteln lassen. Sie bestellen sich das per E-mail bei: info@riedel-verlag.de. Kostenpflichtig verschicken wir das Rathausjournal bei Übernahme der Versandkosten adressiert zu Ihnen in den Briefkasten. Melden Sie sich bitte beim Verlag.

Das nächste Rathausjournal erscheint am 29. Januar 2026.